

Samstag, 25. Juli 2015

Festakt zu den 18. Kultur- und Heimattagen der Banater Schwaben in Bayern in München

Ablauf:

- 14.30 Uhr **Festgottesdienst** in der **Heilig Geist Kirche**
(Prälat-Miller-Weg 3, 80331 München)
zelebriert von **Pfarrer Peter Zillich**,
bischöflicher Beauftragter für die Vertriebe-
nenseelsorge in der Diözese Regensburg
Musikalische Begleitung: Original Banater
Dorfmusikanten München
- 16.00 Uhr **Empfang** durch
den **Zweiten Bürgermeister Josef Schmid**
im Großen Sitzungssaal im Neuen Rathaus
Tanz der Trachtenträger auf dem **Marienplatz**
- 16.45 Uhr **Trachtenfestzug** der Trachtenträger, Fahnen-
abordnungen und der Blasmusikkapellen
„Original Banater Dorfmusikanten München“
(Leitung Helmut Baumgärtner) und „Banater
Blaskapelle Waldkraiburg“ (Leitung Stefan
Munding) vom Marienplatz über Weinstraße,
Perusastraße, zum **Max-Joseph-Platz**.
Nach einer weiteren Tanzvorführung
über Residenzstraße und Dienerstraße
zum Alten Rathaus.
- 19.00 Uhr **Tanzunterhaltung** im Alten Rathaus
bis mit den Original Banater Dorfmusikanten,
24.00 Uhr Leitung Helmut Baumgärtner



Veranstalter
Landmannschaft der Banater Schwaben

Landesverband Bayern
Karwendelstr. 32 81369 München

Kreisverband München
Fabrikstr. 22 81245 München

Auf Ihr Kommen und Mitwirken freuen sich
der Landesvorstand Bayern und der Kreisvorstand
München der Landmannschaft der Banater Schwaben.

Peter-Dietmar Leber
Bundesvorsitzender und Landesvorsitzender Bayern

Bernhard Fackelmann
Stellvertretender Landesvorsitzender Bayern
und Kreisvorsitzender München



Landmannschaft der Banater Schwaben
Landesverband Bayern

Einladung

zu den

18. Kultur- und Heimattagen der Banater Schwaben in Bayern

17./20. Juni und 17./25. Juli 2015

in München

70 Jahre
Banater Schwaben in Bayern
Gelungene Integration | Gelebte Tradition

Landmannschaft Banater Schwaben
Mitglied werden und Gemeinschaft stärken!

www.banater-schwaben.de

Mittwoch, 17. Juni 2015, 19.00 Uhr

Autorenlesung

Haus des Deutschen Ostens
Am Lilienberg 5, 81669 München
Raum 202/204, 2. OG

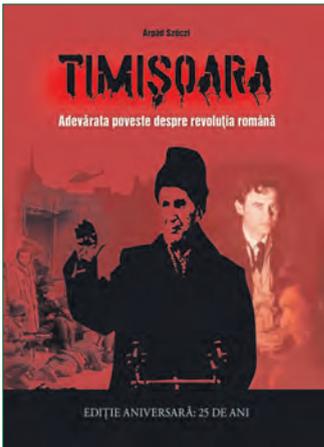
Árpád Szőczy präsentiert in deutscher Sprache sein Buch
»**Timișoara – Adevărata poveste despre revoluția română**«. Temeswar – Die wahre Geschichte hinter der rumänischen Revolution

Nach jahrelanger Recherche in den Archiven des ungarischen und des rumänischen Geheimdienstes ist Árpád Szőczy auf brisante Informationen über den Verlauf der rumänischen Revolution gestoßen, die nun zum ersten Mal an die Öffentlichkeit gelangen. Árpád Szőczy ist ein kanadischer Journalist und Dokumentarfilmer, der sein Journalismusstudium an der Ryerson Universität in Toronto abschloss.



Sein Vater stammt aus Ungarn und seine Mutter aus Österreich. Nach Stationen als Produzent beim kanadischen Fernsehen arbeitet er seit 1996 in der Abteilung des englischsprachigen Fernsehprogramms der Deutschen Welle in Berlin als Produzent, Reporter, Übersetzer und Autor. 2009 produzierte er den

Dokumentarfilm **Dracula's Shadow – The Real Story Behind the Romanian Revolution**, wofür er den ungarischen Filmpreis DUNA als bester Dokumentarfilmproduzent im Februar 2010 erhielt. 2012 erschien das Buch **Timișoara – The Real Story Behind the Romanian Revolution**. 2014 folgte die dritte, erweiterte Auflage des Buches, die neben Englisch und Ungarisch nun auch auf Rumänisch erschienen ist.



Samstag, 20. Juni 2015, 11.00 Uhr

Empfang im Bayerischen Landtag

Maximilianeum, 81627 München
Senatssaal

Begrüßung

Peter-Dietmar Leber, Bundesvorsitzender der Landsmannschaft der Banater Schwaben

Ansprache

Barbara Stamm, MdL,
Präsidentin des Bayerischen Landtags

Verleihung der Prinz-Eugen-Nadel

an Landtagspräsidentin Barbara Stamm, MdL

Vortrag: Beispielhafte Integration der Banater Schwaben

Prof. Dr. Anton Sterbling

Ausblick

Andreas Lorenz, MdL, Stellvertretender Vorsitzender der Arbeitsgruppe Vertriebene, Aussiedler, Partnerschaftsbeziehungen der CSU-Fraktion

Musik

Donauschwäbische Singgruppe Landshut,
Leitung Reinhard Scherer

Empfang im Steinernen Saal

mit Volkstänzen der Banater Trachtengruppe München,
Leitung Harald Schlapansky, und Musik der Original Banater Dorf Musikanten München, Leitung Helmut Baumgärtner



Freitag, 17. Juli 2015, 19.00 Uhr

Autorenlesung

Haus des Deutschen Ostens
Am Lilienberg 5, 81669 München
Raum 202/204, 2. OG

Johann Lippert liest aus seinem neuen Heimatroman
»**Amei und Mari oder Nacherzähltes Leben**«. Einführung: **Katharina Kilzer**



Johann Lippert wurde 1951 in Wels/Österreich geboren. 1956 kehrte er mit seiner Familie nach Rumänien in den Heimatort Wiseschdia zurück. Nach seinem Germanistikstudium in Temeswar – in diese Zeit fällt die Gründung der literarischen Vereinigung "Aktionsgruppe Banat" – war er mehrere Jahre als Deutschlehrer tätig. 1978-1987

arbeitete er als Dramaturg am Deutschen Staatstheater Temeswar. Nach seiner Ausreise nach Deutschland 1987 Ausübung verschiedener Tätigkeiten u.a. für das Nationaltheater Mannheim, sowie für die Akademie für Ältere und die Stadtbücherei Heidelberg. Seit 1999 freier Schriftsteller. Johann Lippert wohnt in Sandhausen bei Heidelberg. Von Johann Lippert erschienen unter anderem **Migrant auf Lebzeiten**.

Roman. Pop-Verlag, Ludwigsburg 2008;
Dorfchronik, ein Roman. Roman. Pop-Verlag, Ludwigsburg 2010;
Der Altenpfleger. Zwei Erzählungen. Pop Verlag, Ludwigsburg 2011;
Bruchstücke aus erster und zweiter Hand. Roman. Pop Verlag, Ludwigsburg 2012 und **Die Quelle informiert**. Ein Bericht. Pop Verlag, Ludwigsburg 2014.

